



MARTIN DVORAK
Martin Dvorak Consulting Switzerland
Tel. +41 79 238 29 89
martin.dvorak@martindvorak.com
www.martindvorak.com



3. Rang IT Freelancer des Jahres

ZUSAMMENFASSUNG

Unternehmerische Führungskraft. Internationale Erfahrung im Management und IT Consulting. Spezialisiert auf Oracle E-Business Suite und OFSAA Grossprojekte.

LEADERSHIP & BUSINESS SKILLS

Europaweites Program Management, Change Management, Business Process Improvement, Organisation, Business Process Management, Business Intelligence, Data Warehouse und Business Process Outsourcing. Projektleitung für ERP, SCM, CRM und eBusiness (B2C, B2B, Content Management). Führte 8 Mitarbeiter als eBusiness Manager. Verbesserte die finanzielle Performance, Qualität, Mitarbeiterentwicklung und Kundenzufriedenheit. Nachweisbare, signifikante Kosteneinsparungen, Umsatz- und Gewinnsteigerungen. Lieferte innerhalb der Projektzeiträumen Resultate in Grossprojekten und Change Programmen. Verwendet Six Sigma, Oracle Application Implementation Methodology (AIM), Rapid Application Development und Activity Based Costing.

ORACLE E-BUSINESS SUITE und ORACLE FINANCIAL SERVICES ANALYTICAL APPLICATIONS SKILLS

EBS R12: General Ledger, Payables, Receivables, Procurement, Inventory, Assets, Order Management, Costing, Cash Management, Enterprise Asset Management, Projects, Sales, Marketing, iStore, iPayment, iReceivables, iExpenses, iProcurement, iSupplier, Human Resources, Subledger Accounting, E-Business Tax, Netting, FSG, Financial Analyzer, UPK und Discoverer.

OFSAA 5.2: Master Maintenance, Monthly Processing, Funds Transfer Pricing, Cost Center Accounting und Profitability Management.

AUS- UND WEITERBILDUNG

Investiert 6-10 Tage pro Jahr in Persönlichkeitsbildung, Management und Oracle Trainings, seit 2003.

Nachdiplomstudium in Executive Management, Huddersfield University, 2002.

Betriebsökonom FH: Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule Zürich, 1994.

Kaufmännischer Angestellter KV Typ R BMS: KV Business School, Zürich, 1988.

SPRACHEN

Deutsch, Englisch, Französisch, Tschechisch und Slowakisch.

AUSSERBERUFLICHE TÄTIGKEITEN

Präsident der Jungen Wirtschaftskammer Zürich, 2007.

Mitglied von Junior Chamber International. Weltweite Vereinigung Junger Führungskräfte.

Mitglied der Gesellschaft Zürcher Betriebsökonominnen.

Alumni ZHAW School of Management & Law.

Referent am Unternehmertag Zürich, 2007.

Dozent an der Privaten Hochschule für Wirtschaft Zürich, Bern & St. Gallen sowie an der Zürcher Hochschule in Winterthur. Vorlesungen über verschiedene Themen im Informatikbereich sowie CRM.

Publikationen zu verschiedenen Oracle Themen. Hält Vorträge an Oracle Konferenzen.

PRAKTISCHE ERFAHRUNG

Business Analyst, führende Bank in CEE, Oesterreich

02.2011 – fortlaufend

- Business Analyst im Business Intelligence Kompetenzzentrum auf Gesamtbankebene.
- Die neue Oracle Financial Services Analytical Applications (OFSAA 5.2) Implementierung ist Teil des neuen MIS Headoffice Projektes und ist vollständig in das Enterprise Data Warehouse Gruppenprogramm integriert.
- Business Analyse für Business Intelligence und Data Warehouse Komponenten in bezug auf OFSAA. Bearbeitung der neuen Geschäftsanforderungen und Änderungen an OFSAA, Einhaltung der Data Governance und Abgleich mit den Geschäftseinheiten. Unterstützung von inhaltsbezogenen Business Intelligence und Data Warehouse Fragestellungen.
- Stellt sicher, dass alle Geschäftsanforderungen erfasst und die Daten in genügender Qualität und Vollständigkeit für OFSAA bereit erstellt sind. Gemeinsame Herangehensweise mit den relevanten Geschäftseinheiten vom Rechnungswesen, Controlling und Risk. Repräsentiert das MIS im RIC (Requirements Implementation Coordination) Team. Zusammenarbeit mit den projektübergreifenden Einheiten wie Core, Source, Implementation, Test und Operations.
- Analyse der Geschäftsdatenmodellierung, der Geschäftsanforderungen und Segmentierung aus den Quellsystemen zu den 15 OFSAA Zieldimensionen. Sicherstellen der Datenqualität, Geschäftslogik und Vollständigkeit in bezug auf die OFSAA Schnittstellen und Layer.
- Auffinden von Daten- und Geschäftsdifferenzen zum OFSAA Layer. Definition der zusätzlich gebrauchten OFSAA Funktionen auf Group Bank Level.

- Umwandlung der MIS OFSAA Datenanforderungen in den Geschäftsdaten Modellierungsprozess auf Ebene Geschäftsdatenstrukturen, Geschäftsdatenbezeichnungen und Geschäftsdatenelemente basierend auf dem FS-LDM (logisches Finanzindustrie Datenmodell).
- Analyse der konsolidierten Resultate aus dem Datenfluss. Inhalt gemäss Datenanforderungen gruppieren und priorisieren.
- Datenqualitätskontrolle in bezug auf Geschäftsanforderungen, Datengruppen, logisches und physisches OFSAA Datenmodell und die Funktionalität der zukünftigen Lösung.
- Definition der OFSAA Akzeptanzkriterien im Hinblick auf Granularität, Häufigkeit, Aktualität und Informationsbedürfnisse.
- Erstellen von High Level Präsentationen um die OFSAA Funktionen und Prozesse zu erklären. Diese beinhalten: Stammdaten, monatlicher Prozess, Verrechnungspreise, Kostenrechnung, Stückkostenrechnung und das Profitabilitätsmodell. Dieser Know How transfer gewährleistet das Verständnis eines echten Beitrages jeder Business Unit, Produkt- und Kundenbeziehung im Verhältnis zur insgesamt risikobasierten Ertragskraft. Dies stellt eine Vergleichsbasis dar, die für die Bank die Effizienz der verschiedenen Zweigstellen, Geschäftseinheiten und des Betriebs sichtbar macht. Aufzeigen der Mechanismen für die Kostenkontrolle.
- Funktionaler Support in der OFSA 4.5 auf die OFSAA 5.2 Migration.
- Die Bank erreicht ein schnelleres und genaueres Berichtswesen, das robuste Geschäftsentscheidungen anhand eines umfassenden und mit Risk abgestimmten Verständnisses des wahren Profits ermöglicht. Neue und harmonische Verrechnungspreisregeln, aussagekräftige Granularität bezüglich Eigengeschäft, mehrdimensionale Profitmessung auf den Ebenen Produkt, Kunden, Preisgestaltung und Verantwortlichkeit der Manager.

Trainer, Pharmazeutische Industrie, Schweiz, Israel, Tschechien und Deutschland 04.2010 – 12.2010

- Oracle E-Business Suite Schulungsentwicklung auf Release 12.1 und UPK 3.6.1.
- Konzept und Durchführung der Schulung für die Schweiz, Deutschland, Tschechien und Israel für die Module Hauptbuch, Kreditoren, iExpenses, Debitoren, iReceivables, Anlagen, Einkauf, Cash Management, Subledger Accounting, E-Business Tax, Process Manufacturing Costing, Enterprise Asset Management und Netting.

Business Consultant, führender Dienstleister für bargeldlosen Zahlungsverkehr 11.2007 – 03.2010

- Definiert den globalen Procure to Pay Prozess. Umsetzung der Procurement Strategie für Zentraleuropa.
- Oracle Lead in der Firmenabspaltung. Migration der Oracle Daten in ein Fremdsystem. Uebergabe der entflechteten Teile in das Europäische Shared Services Centre.
- Weltweite Einführung der Oracle E-Business Suite Release 12.
- Implementierte fristgerecht das neue Oracle Global Finance System in Oesterreich u.a. mit Oracle's Einkauf, Kreditoren, Cash Management, Hauptbuch, Debitoren, Inventar, Anlagen und Reisekosten.
- Kommunizierte und organisierte wirksam den Einkaufsprozess durch Erhöhung des Bestellanteils bei Kreditorenrechnungen von 3% auf 86% innerhalb von 3 Monaten.
- Entwickelte über 20 verschiedene Funktionsspezifikationen für kundenspezifische Besonderheiten sowie Reports für die gesetzliche und managementrelevante Berichterstattung.
- Erstellte Oracle Reports in FSG für die Jahresabschlüsse nach UGB.
- Erfüllung verschiedener Aufgaben wie Lösen der offenen Probleme, Prozessverbesserungen, Support, post go live mit gleichzeitiger Motivation und Leitung der Mitarbeiter.
- Verbesserte die Prozesse, die Zuverlässigkeit, Performance und Benutzerakzeptanz der Oracle E-Business Suite.

Business Consultant, globaler Finanzdienstleister 12.2004 – 03.2006 und 02.2007 – 11.2007

- Passte die Infrastruktur der Business Strategie in einem Rahmen von strategischem Change Management an.
- Integrierte Host, Oracle Data Warehouse und Oracle Financial Systems durch Verbesserung der Geschäftsprozesse, Reports und der Funktionalität.
- Verbesserte den Entscheidungsprozess durch Integration der Daten und der Reporting Tools anhand von kompletten, genauen und zeitkonformen Informationen innerhalb der Bank.
- Abstimmung und Eliminierung von Kontodifferenzen in den Umgebungen Host, Oracle Data Warehouse und Oracle Applications. Verbesserte die Oracle Data Mart Mapping Regeln (über 7'000 Regeln).
- Verbesserte den Ablauf der Change Requests und Issue Resolutions zwischen den Geschäftseinheiten und der IT durch Definition von neuen Deliverables, Rollen, Verantwortungen und Prozessen.
- Aufnahme von neuen Geschäftsanforderungen und Erstellung von funktionalen Spezifikationen. Verbesserte die Zusammenarbeit mit der IT. Testen und Durchführung der Anforderungen.
- Definierte, spezifizierte, erstellte und dokumentierte die Abstimmungsprozesse, Schnittstellen, Reports und Funktionalität.
- Einführung eines neuen Test-Konzeptes. Verbesserte die Testqualität, Geschwindigkeit und Genauigkeit. Erstellte ein Monitoring.
- Spezifizierte und Erstellte neue Reports. Aufbau des Reporting Know Hows für das Finance & Accounting Team (Oracle FSG, ADI und Discoverer).
- Verbesserte die Zusammenarbeit der einzelnen Bereiche wie lokale Informatik (Host), Service Center in UK (Oracle Applications und Oracle Data Warehouse), Accounting und Controlling Abteilungen sowie andere operative Abteilungen der Bank (Collections, Inkasso, Zahlungsverkehr, Risk und Marketing).

Business Consultant, Produkteertifizierung, Europa und Lateinamerika 04.2006 – 02.2007

- Implementierte erfolgreich das neue Oracle Global Finance System in 12 verschiedenen Ländern. Ersetzte viele verschiedene Systeme und brachte den Kunden auf eine globale Oracle E-Business Suite Platform.
- Verbesserte die Zuverlässigkeit, Performance und Benutzerakzeptanz von Oracle's Hauptbuch, Kreditoren, Einkauf, Inventar, Anlagen und Reisekosten.

- Der Kunde bekommt aktuelle und genaue Informationen aus seiner neuen Oracle E-Business Suite.

Business Consultant, weltweit führende Spielzeugfirma 10.2004 – 11.2004

- Ausführung des osteuropäischen Roll Outs der Oracle E-Business Suite innerhalb des Globalen Transformations-Projektes. Erreichte termingerechte Lieferung des Roll Outs.
- Überprüfung und Sicherstellung der gesetzlichen Auflagen und Rechtsvorschriften für Polen, Ungarn, Tschechien und der Slowakei. Abgleich und Änderungen des globalen Prozesses um die Bedingungen zu erfüllen. Definition und Umsetzung von lokalen Prozessen und Reports.
- Aufnahme der Geschäftsanforderungen, Erstellung der zukünftigen Systemspezifikationen und entsprechende Implementierung von General Ledger, Payables, Receivables, Cash Management, Assets, Procurement, iExpenses und Project Accounting.

Change Management, führender Anbieter von Hardware, Software und Services 11.2003 – 09.2004

- Durchführung der Change Acceptance für 6 Länder innerhalb der Einführung von Oracle Project Accounting für Professional Services.
- Analyse, Entwicklung, Umsetzung und Kontrolle der neuen Business Prozesse, organisatorischen Veränderungen sowie der neuen Rollen und Verantwortungen der betroffenen Mitarbeiter in den jeweiligen Ländern.
- Coaching der Country Change Managers, Professional Services, IT und der Finance & Administration Verantwortlichen.
- Verbesserte die Geschäftsprozesse und die Datenqualität im Hinblick auf erfolgreiche Projektlieferung, Projektprofitabilität und Effizienz nach der Six Sigma Methode.

Business Analyst, weltweit erfolgreichstes PC-Unternehmen 12.2002 – 07.2003

- Standardisierung des gesamteuropäischen Front- (CRM) und Backoffice (ERP).
- Verbesserte den Geschäftsprozess mit entsprechenden Systemanpassungen. Erreichte schnellere Bestellabwicklung um 115% für Account Orders und 296% für Credit Card Orders, erhöhte Genauigkeit und Qualität durch Reduktion der Rejection Rate um 85%. Reduktion der jährlichen Kosten um \$ 3.8 Millionen im Bereich Order Processing, Erhöhung der Produktivität im Verkauf und Visibilität der Order Pipeline. Erschaffung eines skalierbaren Prozesses um Standardisierung und Zentralisierung innerhalb der EMEA Region voranzutreiben.
- Business Process Improvement im Bereich Prepaid Orders innerhalb der EMEA Region. Führt Interviews, Datenaufnahme, Analyse und Empfehlungen an die Geschäftsleitung auf Grund der Messkriterien durch. Jährliche Einsparungen von \$ 1.5 Millionen.
- Aufnahme von spezifischen Anforderungen der einzelnen Business Units in über 10 europäischen Ländern.
- Entwicklung von 12 verschiedenen Prozessszenarien um europaweiten Prozess zu implementieren.
- Führt 7 verschiedene funktionale Spezifizierungen im Bereich Order Processing durch.
- Einführung der neuen Prozesse.

ATOS ORIGIN, Schweiz

2001-2002

Manager eSolutions

- Als Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung verantwortlich für das eBusiness Geschäft der schweizer Niederlassung.
- Führen, Auf- und Ausbau der eBusiness Gruppe um 25%, Business Development in den Bereichen CRM, eBusiness Strategien, eProcurement, Softwarepaketevaluations, Consulting sowie Program Management für Internetprojekte (Portale, Content Management, Off shore Development) und Entwicklungsprojekte.
- Verbesserte den Umsatz und die Auslastung des Teams um 93%, steigerte die Qualität, das Delivery, die Mitarbeiterentwicklung und die Kundenzufriedenheit.
- Straffung des Portfolios, konsequente Ausrichtung auf Zielkunden und Zielmärkte. Erhöhte den Backlog um 70%.
- Überwachung der monatlichen Business Performance und Sicherstellung des Delivery.
- Evaluieren von Geschäftsmöglichkeiten, Aushandeln von Verträgen sowie Durchführung von Workshops.
- Delegieren von Projektaufgaben inklusive Consulting und Systemintegration an eSolutions Mitarbeiter.
- Coaching von 8 eBusiness Consultants und Projektleitern.

CAMBRIDGE TECHNOLOGY PARTNERS, Zürich, Schweiz

1999-2000

Senior Consultant

- Business Development im Bereich eCommerce und Customer Relationship Management.
- Entwicklung einer Call Center Strategie und Führen von CRM bezogenen Workshops im Energiesektor.
- Durchführung von Paketevaluationsworkshops für Kunden, resultierend in der optimalen Wahl der am besten passenden Software für die Kunden.
- Redesign von Businessprozessen, Ableiten von Funktionen aus den Prozessen und Erstellen einer Funktionsmatrix für verschiedene Kunden.
- Entwicklung einer Business Strategie im Bereich Extended Resource Planning (XRP) für die Central European Practice.
- Als Contractor Implementierung und Unterstützung von Oracle Applications in den Bereichen General Ledger, Accounts Payable, Accounts Receivable, Fixed Assets, Purchasing, Inventory, Project Costing und Sales and Marketing für die schweizer Filialen einer europäischen Telecomfirma.

ORACLE EMEA ONE und ORACLE (Schweiz)**1996-1998****Principal Applications Consultant**

- Akquisition von Oracle Applications Consulting Projekten im Umfang von \$ 420'000 innerhalb der EMEA Region.
- Leitung einer Procurement, Fixed Assets und Inventory Strategie und danach deren Umsetzung bei einer Telecomfirma. Erzielte NPV von CHF 13 Millionen – CHF 19.5 Millionen in Kostenersparnissen und CHF 1.3 Millionen in Kosten über 6 Jahren.
- Transformation und Implementierung der Cash-Out Prozesse für das grösste Hotel in der Tschechischen Republik innerhalb von 8 Monaten. Erzielen der Liquiditätskontrolle, Kostenersparnissen, Reduktion des Lagers, Verbesserung der organisatorischen und logistischen Abläufe.
- Definierte zukünftige Prozesse und implementierte eine neue Kostenrechnung nach USGAAP für eine führende Rückversicherung. Erreichte Projektabschluss 10 Tage vor dem Termin.
- Kundenanalysen im Bereich Geschäftsprozesse und Change Management von Projektscope's nach der Application Implementation Methodology (AIM). Erfolgreiche und zeitkonforme Projektübergaben.
- Aufnahme von IST und SOLL Prozesse für General Ledger, Accounts Payable und Accounts Receivable mit Schnittstellen zu Receivables und Payables Transaktionen aus Vorkonten.
- Durchführung einer Change Management Initiative bei einer schweizer Grossbank mit dem Resultat der erfolgreichen Weiterführung und Umsetzung des Projektes.
- Implementierung eines Global Templates der Debitorenprozesse für einen multinationalen Industriekonzern. Projektleitung und Umsetzung der Geschäftsstrategie in Zentral- und Osteuropa in den Bereichen General Ledger, Accounts Receivable und Accounts Payable für 6 verschiedene Ländergesellschaften.
- Erarbeitung von Trainingsstrategien sowie Benutzerschulung in verschiedenen Projekten. Durchführung einer Spezialschulung im Bereich Controlling bei einer schweizer Grossbank.
- Coaching von 4 Junior Consultants in den Bereichen Finanzen, Einkauf und Logistik.

UNISYS EUROPE AFRICA DIVISION, Schweiz, NL und UK**1994-1995****Project Analyst**

- Analyse und Redesign der Schlüsselfunktionen im Bereich Finanzen und Administration innerhalb der Europe-Africa Division von Unisys.
- Aufbau eines länderübergreifenden Shared Services Center (SSC) in Amsterdam.
- Entwicklung von Investitionsrechnungen und Finanzanalysen für die Berechnungen der \$ 20 Millionen jährlichen Einsparungen als das Projekt 1997 abgeschlossen wurde.
- Projektplanung und Ressourcenkoordination von 10 Unterprojekten mit 200 Mitarbeitern und einer Summe von 1'500 zugeordneten Aufgaben.
- Site-Selection Analyse in Europa.
- Entwicklung eines Activity Based Costing (ABC) Modells, Best Practices und Benchmarking zusammen mit einer führenden Management Consulting Beratungsfirma.
- Einführung der neuen Mehrwertsteuer für die schweizer Niederlassung.

AT&T CORP (und frühere Subsidiary NCR Corp), Schweiz**1989-1992****Financial Analyst FP&A**

- Vorbereitung und Konsolidierung der jährlichen Budgets und den monatlichen Forecasts für die schweizer Subsidiary, die \$ 450 Millionen generierte.
- Implementierung der Reporting- und Konsolidierungssoftware Micro Control für das lokale Management.
- Koordination der Quarterly Review Meetings mit dem Headquarter.